

DIE KLOSTERKIRCHE...

- ist ein Haus, in dem Menschen die Begegnung mit Gott suchen in den Worten der Schrift, im Gebet und in der Feier der Sakramente,
- ist ein Ort, an dem durch Besinnung Zusammensein geübt wird und an dem man sich umeinander und die Gemeinschaft sorgt.

DIE GLAUBENSGEMEINSCHAFT DER KLOSTERKIRCHE...

- folgt der protestantisch-christlichen Tradition und gehört der ‚Nederlands Hervormde Kerk‘ an,
- hat einen ausgesprochen ökumenischen und offenen Charakter,
- heißt jeden willkommen, der für seinen Glauben und im Leben Inspiration sucht.

GOTTESDIENSTE

Sonntag: 10:00 Uhr

Letzter Sonntag im Monat (außer Juli): 10:30 Uhr (Kantatendienst);

Mittwoch: 19:30 Uhr, Vesper.

Besucher finden in der Apostelkapelle Gelegenheit für Gebet und Meditation.

Kerkelijk Bureau Kloosterkerk

Lange Voorhout 4

2514 ED Den Haag

Telefon: 0031-70-3460223

Postgiro 58571, Kontoinhaber Stichting Kloosterkerk, Den Haag

E-mail: kerk.bureau@kloosterkerk.nl

Internet: www.kloosterkerk.nl



Kloosterkerk Den Haag

Deutsch

Wissenswerte historische Daten

- 1397-1403 Kloster und Kirche (Schiff und Chor) werden von den Dominikanermönchen, den so genannten Predigerbrüdern, erbaut. Stifterin ist Margarete von Kleve, Gemahlin von Albrecht von Bayern, wohnhaft in Den Haag auf der gräflichen Burg, dem „Binnenhof“. Beide wurden in der Klosterkirche beigesetzt.
- 1540 Die Kirche wird mit einem Seitenschiff und verschiedener Kapellen an der Seite zum *Langen Voorhout* vergrößert. Die Kirche wird dem Heiligen Vinzenz geweiht.
- 1566 Während des Bildersturms werden Kloster und Kirche beschädigt.
- 1574 Als Folge des wachsenden Einflusses der Reformation verlassen die Mönche endgültig das Kloster, das danach vorübergehend als Lazarett genutzt wird.
- 1583 Die Klostergebäude werden eingerissen und die Kirche wird Eigentum der Staaten von Holland (bis 1625). Der Chor wird durch eine Mauer vom Schiff getrennt. Das langsam verfallende Schiff dient zeitweise als Pferdestall (1588), der Chor als Waffenschmiede (1589-1665).
- 1617 Die Kirche wird von den Gegenremonstranten besetzt. Prinz Mauritz geht mit großem Gefolge in die Kirche und ergreift damit öffentlich Partei gegen die politischen Ideen des remonstranten Raatspensionärs Johann von Oldenbarneveldt.
- 1625 Eheschließung des Prinzen Friedrich Heinrichs und Amalia von Solms. Im darauffolgenden Jahrhundert wird das Gotteshaus von der reformatorischen Kirche genutzt. Die Kanzel steht an der Nordmauer.
- 1660 Der Dichter und Staatsmann Jacob Cats wird in der Klosterkirche beigesetzt (siehe Gedenkstein an der Säule).
- 1813 Ein Regiment der Kosakenarmee wird vorübergehend in der Kirche einquartiert.
- 1911 Der erste sog. Liturgische Dienst der *Ned. Hervormde Kerk* (Niederländischen Reformierten Kirche) findet in der Klosterkirche statt.
- 1912 Der drohende Abriß kann vermieden werden. In den darauffolgenden zwei Jahren wird die baufällige Kirche restauriert.
- 1942 Die Klosterkirche wird der Gemeinde *Duinoordkerk (Scheveningen)* zur Verfügung gestellt, deren Kirchengebäude auf Befehl der deutschen Besatzungsmacht abgerissen wurde.
- 1952-1957 Bei weitreichenden Restaurierungsarbeiten wird Möbilär der früheren Duinoordkirche in die Klosterkirche gebracht. Die Mauer zwischen Chor und Kirche wird entfernt, Gräber werden geräumt, Grabplatten in den Wandelgang verlegt oder in die Mauern eingelassen
- 1966 Die Orgel des dänischen Orgelbauers Marcussen wird in Gebrauch genommen.

Das Innere des Kirchengebäudes

- Chor:** 17m lang, 9,5 m breit. **Schiff:** 26 m lang, 12 m breit.
Seitenschiff: 11,5 m breit. **Tonnengewölbe:** 20 m hoch.
Deckenrosetten: Gerhard Jansen (1878-1956). Abgebildet sind die Symbole der vier Evangelisten (Mensch, Löwe, Stier, Adler) sowie die griechische Abkürzung IHS des Namen Jesus Christus, Alfa und Omega (Offenbarung 22: 13), Fisch und Anker, ICHTHUS (grch. Anagram für Jesus Christus, Sohn Gottes, Erlöser), das Lamm mit dem Buch der sieben Siegel (Offenbarung 5), der Pelikan der laut Überlieferung seine Jungen mit seinem eigenen Blut nährte (eucharistisches Symbol), der Traubenperkel über dem Kelch (idem).
- Chor** (der erhöhte Vorderraum mit dem ‚liturgischen Zentrum‘):
Kanzel: Eichenholz, flämische Schnitzarbeit um ca. 1700. Tafeln mit den Symbolen der Evangelisten, v.r.n.l.: Matthäus (Mensch), Marcus (Löwe), Lukas (Stier), Johannes (Adler). Im Treppengeländer ein Engel im Gebet.
Altar: Vorderseite ursprünglich Teil einer alten Chortüre. V.l.n.r.: das Lamm mit dem Buch der sieben Siegel (Offenbarung 5), Engel mit dem Kreuz (Glaube), Kelch mit der Hostie (Liebe), Engel mit dem Anker (Hoffnung), Tisch mit Brot und Wein (Eucharistie).
- Gotisches Gestühl:** stammt aus einem spanischen Kloster.
APOSTELKAPELLE
Fenster von bunter Bleiverglasung: Lou Asperslagh (1893-1949).
Apostel mit Attributen, v.l.n.r.:
obere Reihe: Matthäus (Bücherrolle, Text: ‚Selig die Armen im Geiste‘), Thaddäus (Lanze) Paulus (Schwert), Philippus (umgekehrtes Kreuz), Simon der Zelot (Säge), Jakob der Jünger (Keule);
untere Reihe: Andreas (X-Kreuz), Petrus (Felsenkirche), Johannes (Buch, Text: ‚Im Anfang war das Wort‘), Jakob der Ältere (Schwert), Thomas (Buch), Nathan (=Bartholomäus, Dolch).
Wappen der Familien Mees und Von Stolk.
- Mosaik:** Das letzte Abendmahl (1925), J. Thorn Prikker (1868-1932). Siehe hierzu den Text: Joh. 13:21 (‚Als Jesus dies sagte, wurde er im Geiste erschüttert, und betuernd sprach er: „Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Einer von euch wird mich verraten!“).
Das Mosaik kommt ursprünglich aus der Duinoordkirche. Das Kunstwerk (Gewicht 12.000 Kilo) wurde beim Abriß dieser Kirche 1942 als Ganzes in den Garten des *Vredespalais* gebracht. Während der Restaurierung der Klosterkirche wurde es hierhin verlegt.
Auch die Krone (mit dem Motiv der Weinreben), der Altar und die Kerzenleuchter (nach mittlalterlicher Vorlage) in dieser Kapelle kommen aus der Duinoordkirche.
- Besondere Grabplatten:** im Wandelgang in den Mauern eingelassen
Krypta (nicht zu besichtigen): unter dem Chor gelegen, früher als Grabkeller verwendet, dient heute als Raum für vielfältige Gemeindeaktivitäten.